

KEPLER SALON

Wissen in Gesellschaft

Rathausgasse 5
4020 Linz

+43 732 2468 4998
kepler-salon@jku.at
jku.at/kepler-salon

ÖFFNUNGSZEITEN

Jeweils eine Stunde
vor Veranstaltungsbeginn

Freier Eintritt
Begrenzte Platzanzahl

KEPLER SALON ONLINE

Das aktuelle Programm und ein umfangreiches Archiv finden Sie auf unserer Website jku.at/kepler-salon

#KEPLERSALON



KEPLER SALON

Wissen in Gesellschaft

KEPLER SALON

MO, 13. 1. 2020, 19:30–21 Uhr

DIE KRAFT DER GEMEINSCHAFT

Glück und Liebe – messen und machen

Alle Menschen wünschen sich Glück und Gesundheit. Beides ist eng verbunden mit Gemeinschaft. Man nennt das heute auch „soziales Kapital“. Wer über vertrauensvolle soziale Beziehungen verfügt – also ein starkes Sozialkapital hat –, ist gesünder, glücklicher und zuversichtlicher als Menschen, die nur einen schwach ausgeprägten Freundes- und Bekanntenkreis haben. Sozialkapital ist deshalb ein hoher Wert für jeden Einzelnen und für die Gesellschaft. Angelika Hagen erläutert uns an diesem Abend unter anderem, wie man Sozialkapital messen und persönlich gestalten kann.

ANGELIKA HAGEN

Musikerin, Supervisorin und Sozialwissenschaftlerin

KARIN WAGNER

Gastgeberin

IMPRESSUM

MEDIENINHABERIN UND HERSTELLERIN:

Johannes Kepler Universität Linz

VERLAGSORT: 4040 Linz

HERSTELLUNGORT: 4020 Linz, Jänner 2020

Weitere Angaben im Rahmen der Offenlegungspflicht sind unter der Webadresse jku.at/impresum auffindbar.

Mit der Teilnahme an einer unserer Veranstaltungen stimmen Sie der Veröffentlichung von Fotos, Film- und Tonaufnahmen, die im Rahmen der Veranstaltung entstehen, für sämtliche Medienkanäle (Print, Radio, Fernsehen, Online) ausdrücklich zu.

PARTNER:



MEDIENPARTNER:





ANGELIKA HAGEN

Angelika Hagen lebt in Wien und ist Musikerin, Supervisorin und Sozialwissenschaftlerin mit Schwerpunkt Sozialkapitalforschung. In Salzburg geboren, hat sie zunächst an der Universität Mozarteum Musik studiert und war Gründungsmitglied des Hagenquartetts. Nach einer internationalen Konzertkarriere studierte sie Ethnologie, Verhaltens- und Sozialforschung in Wien. Gemeinsam mit Prof. Ernst Gehmacher hat sie eine Methode entwickelt, Sozialkapital in Gemeinden, Unternehmen, Schulen und anderen Gemeinschaften zu messen, zu interpretieren und zu stärken. Angelika Hagen verbindet ihre Beratungstätigkeit mit wissenschaftlicher Forschung, Seminar- und Vortragstätigkeit und künstlerischen Projekten. Zu ihren Kunden gehören Regierungsstellen, Unternehmen, öffentliche Einrichtungen und Privatpersonen.



KARIN WAGNER

Karin Wagner studierte Klavier am Bruckner Konservatorium Linz und an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien; dort Diplomprüfung mit Würdigungspreis der Republik Österreich. Sie lehrt Klavier und klavierdidaktische Fächer an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Konzerttätigkeit als Kammermusikerin, rege Tätigkeit als Dozentin im In- und Ausland. Doktoratsstudium mit Dissertationsgebiet Musikwissenschaft und dem Zweifach Zeitgeschichte. Forschungsaufenthalte in Los Angeles. Publikation der ersten deutschsprachigen Biographie zum Exilkomponisten Eric Zeisl „Fremd bin ich ausgezogen“ (2005, Czernin) und der Briefedition zu Zeisl „... es grüsst dich Erichisrael“ (2008, Czernin), Folgepublikationen zum Themenfeld. Referentin bei Internationalen Wissenschaftlichen Konferenzen und Symposia. Für ihre wissenschaftliche Tätigkeit wurde Karin Wagner 2012 mit dem Elfriede Grünberg Preis ausgezeichnet.